

Deutsches Reich.

Berlin, 12. April. Auch im Jahre 1887 hat sich der Wohlthätigkeitssinn der Bevölkerung...

Jetzt wird auch aus London berichtet, daß die Königin von England am 24. in Charlottenburg zum Besuch eintrafen dürfte.

Aus Konstantinopel wird unterm 11. d. telegraphisch gemeldet: Der Empfang des deutschen Botschafters von Abdolatif durch den Sultan...

Der Kultusminister v. Goltz wird am 13. d. sein 50. Lebensjahr. Er ist das jüngste Mitglied des Staatsministeriums...

Wien, 12. April. Eine Extrablatt der Amtsblätter der k. k. Regierung zu Wien veröffentlicht nachstehenden Erlaß des Oberpräsidenten:

Ihre Majestät die Kaiserin und Königin Victoria haben allergnädigst geruht, mich zu beauftragen, der Provinz und der Stadt Wien für den Allerhöchstdenkwürdigen...

Wien, 12. April. Das Wahlresultat im 7. Wahlkreise des Reichstagesbundes...

München, 12. April. In der heutigen Sitzung der Abgeordneten-Kammer wurden die gegen den Impfabzug eingegangenen Petitionen mit Stimmengleichheit...

haben, daß unter der Regentchaft eine Verfassungsänderung unmöglich ist.

München, 12. April. Der Finanzauschuß genehmigte einstimmig den gesammten Militäretat unverändert.

Würzburg, 12. April. Der heutige 14. Landtags-Vorabend ist wiederum reifloslos verlaufen...

Preussischer Landtag. Abgeordnetenhaus.

Am Ministertische: v. Puttkamer, D. v. Friedberg und Kommissar.

Vizepräsident v. Seeroman eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 20 Minuten.

Der erste Gegenstand der Tagesordnung ist der Gesetzentwurf, betreffend die Errichtung eines Amtsgerichts in Gubenfeld.

Abg. Conrad-Wesl (Centr.) erklärt sich gegen den Gesetzentwurf, weil demselben ein Vorzugende von etwa 5000 Kosten ist...

Abg. Vetsch (Centr.) bekräftigt die Annahme der Vorlage, weil die Interessen der Gerichtsinstanz dadurch entschieden gefördert werden...

Ein Antrag des Abg. D. Meyer-Breslau (sic.) auf Ueberweisung der Vorlage an die Justizkommission wird abgelehnt.

Der folgende Gegenstand der Tagesordnung: Gesetzentwurf, betreffend die Heranziehung der Fabriken x. mit Präzipualleistungen für den Wegebau...

Der letzte Gegenstand der Tagesordnung bildet die Kreis- und Provinzialverwaltung für Schleswig-Holstein.

Abg. Brande-Landern (in.) ist in der Hauptsache mit der Vorlage einverstanden, im großen und ganzen sich an die Anschauungen des Jahres 1880 anlehnen...

Abg. Janen (freil.) tritt im wesentlichen den Ausführungen des Vortragsredners bei, indessen tritt die Bedeutung nicht so schwerwiegend hervor...

Abg. Krab (freil.). Die Vorlage komme im allgemeinen den Wünschen der Provinz entgegen und werde dieselbe in freundschaftliche Annahme finden...

Abg. Graf v. Bauriff (kon.) verlangt die Aufnahme von Punkten in die Vorlage, welche Vorzüge treffen, das die Wahl der Amtsvorsteher auf Provinz falle...

Abg. Vassen (Däne) will gegen die Vorlage stimmen, wenn sie nicht wesentlich abgeändert werde, und behält sich seine Stellung im einzelnen noch vor...

Abg. D. Meyer-Breslau (sic.): Auch ich habe mich gegen die Vorlage nicht in dem Sinne einschreiben lassen...

Dasjenige wollte erst noch nachsehen, ob er nichts zum Zudeuten fände. „Der wird auch was Rechtes finden,“ meinte Baderow...

Kommission und bei der zweiten Lesung an der Verbesserung der Vorlage zu arbeiten. Die prinzipiellen Gesichtspunkte haben wir seit einer Reihe von Jahren alljährlich zu wiederholten Gelegenheiten gehabt...

[31] Frieden im Kriege. Humoreskischer Solbaten-Roman von A. v. Winterfeld. (Fortsetzung.)

„Schön! ... wer denn?“ „Na! ... der Kürass.“ „Ach so! ... schlaf doch!“

„Schön! ... wer denn?“ „Na! ... der Kürass.“ „Ach so! ... schlaf doch!“





Berliner Börsen vom 12. April.

Berlin 12. April. (Schl.) (Tel.) ... 100,00 ... 100,00 ... 100,00

4 1/2 % Reichsanl. 100,00 ... 4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

Waren- und Rohstoffberichte.

Berlin 12. April. (Schl.) (Tel.) ... 100,00 ... 100,00 ... 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

Berlin 12. April. (Schl.) (Tel.)

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00

4 % Reichsanl. 100,00 ... 3 % Reichsanl. 100,00 ... 2 % Reichsanl. 100,00



Preis Mk. 6,60 (ohne Perforator). Einziges Apparat, durch welchen die Correspondenz in wenigen Sekunden nach Datum und Alphabet geordnet und aufbewahrt wird.

Papiere frei zum augenblicklichen Herausnehmen ohne zu zerlegen oder die Ordnung der anderen im Geringsten zu stören.

Nur echt, wenn mit unserm Stempel versehen.



Schreib gleich leicht auf glattem wie auf rauhem Papier. Vorzüglicher Schriff der Spitzen; bedeutend dauerhafter und daher billiger wie jede andere Feder; wird von keiner Tinte angegriffen. Zu haben in allen Schreibwarenhandlungen.

Ang. Zeiss & Co., Berlin W.

Kemmerich's cond. Bouillon ist eingedickter reiner Fleischsaft ohne Zusatz von billigen Suppenkräutern, Bouquet, Gewürzen, feinem Geschmack.

Wenn so berufene Personen wie hunderte von praktischen Aerzten und fast sämtliche erste Hühnerfleisch des Dr. H. W. J. Becton (Gentlemen) zur Befreiung von Gicht, Rheumatismus, Schindeln etc. beizugehen, so ist ihnen die beste Gewähr für die Heilwirkung der Wirkstoffe dieses Suppenmittels. Man findet dasselbe in Dosen (60 Stück) enthaltend 4 1/2 l in den Apotheken. Die Verkaufsliste liegt auf jeder Schachtel an.